

KONZEPT FORSCHUNG 2.0

FIRST® LEGO® League Challenge

Das Fachgremium entscheidet.

Teams lassen durch ein interdisziplinäres Fachgremium ihre Forschungen, die im Rahmen der Teilnahme am Bildungsprogramm FIRST LEGO League Challenge entstehen, bewerten und erhalten die Möglichkeit mit Hilfe von ExpertInnen aus der Wirtschaft und Wissenschaft ihre innovative Idee weiterzuentwickeln.

ExpertInnen coachen die Teams.

Je nach dem, in welcher Phase der Ideen- bzw. Produktentwicklung sich das Team befindet, setzen die ExpertInnen aus den Bereichen Forschung, Innovations- und Strategieberatung im Coachingprozess (Zeitraum: Ende April/Mai bis Juli 2023) an. Tutorials mit praktischen Beispielen zum selbstständigen Lernen ergänzen den Modulkatalog und runden das Coaching ab. Das erlangte Wissen soll auf den eigenen Entwicklungsprozess übertragen und angewandt werden.

Alle teilnehmenden Teams verfassen einen Kurzbericht zum Ende der Projektlaufzeit und erhalten in einem Meeting mit ihren Coaches ein abschließendes Feedback zu ihrem Entwicklungsprozess.

Teams aus drei Bundesländern nehmen teil.

Teams aus den Bundesländern Hessen, Bayern und Nordrhein-Westfalen, die eine der vier Nominierungen in der Kategorie Forschung erhalten haben als auch alle Teams, die sich für einen Qualifikationswettbewerb qualifiziert haben, können durch das Anschlussprojekt „Forschung 2.0“ gefördert werden.

Forschung 2.0 fördert SchülerInnen und ihre innovativen Ideen.

- Weiterentwicklung von innovativen Forschungsideen
- Kennenlernen u.a. von prozessorientiertem Denken und Innovationsmethoden
- Knüpfung wertvoller Kontakte zu zukünftigen ArbeitgeberInnen
- Praktische Berufsorientierung im MINT-Bereich